

Inhalt

Vorwort	5
Einführung	11
Bedeutung des Themas	11
Zum Forschungsstand: Biblische Theologie	11
Zum Forschungsstand: Literaturwissenschaft und -didaktik	12
Zum Forschungsstand: Religionspädagogik	13
Teil I: Biblisch-theologische Gleichnisauslegung	15
1. Was bleibt, ist die Pointe! Gleichnistheorie und Gleichnisauslegung seit Adolf Jülicher	17
1.1 Gleichnisse als rhetorisches Transportmittel religiös- sittlicher Wahrheit	17
1.2 Die eschatologische Botschaft der Gleichnisse	18
1.3 Gleichnisse als po(i)etische Sprachereignisse	19
1.4 Neueste Trends der Gleichnisforschung	21
1.5 Ertrag und weiterführende Überlegungen	24
2. Vielfalt der Formen und Begriffswirrwarr	29
2.1 Die antike Gleichnisliteratur	29
2.2 Gleichnis bzw. Parabel als Sammelbegriff	30
2.3 Die klassischen Gleichnistypen	32
2.4 Zum Problem der Allegorie	38
2.5 Tropen und andere rhetorische Figuren	40
2.6 Zusammenfassung	51
3. Von Pointenermittlung bis Funktionsbestimmung ..	52
3.1 Ermittlung der erzählinternen Pointe	52
3.2 Ermittlung des Gleichnistyps	53
3.3 Ermittlung des Spiels mit konkurrierenden Erfah- rungen	54

8 *Inhalt*

3.4	Dekodierung von Metaphern und Bildfeldern	54
3.5	Ermittlung der sachbezogenen Pointe und der ‚Sache‘	55
4.	Neutestamentliches Fallbeispiel: Das Gleichnis von der verlorenen Drachme (Lk 15,8-10)	57
4.1	Ermittlung der erzählinternen Pointe	57
4.2	Ermittlung des Gleichnistyps	58
4.3	Ermittlung des Spiels mit konkurrierenden Erfah- rungen	59
4.4	Dekodierung von Metaphern	61
4.5	Religionsgeschichtlicher Vergleich	64
4.6	Ermittlung der ‚Sache‘ und der sachbezogenen Pointe:	66

Teil II: Fabeln und Parabeln in Literaturwissenschaft und -didaktik 69

5.	Lehrhafte Parabolik: Fundierung in der Fabeltradition	72
5.1	Funktionalisierung und Kürze: Die aesopische Fabel	73
5.2	Lehrhaftigkeit als Fundament	76
5.3	Gattungsbildende Wirkung	81
6.	Rätselhafte Parabolik: Der Bruch mit der Tradition in der modernen Parabel	85
6.1	Herleitung aus dem Maschal und dem modernen Weltbild	87
6.2	Herleitung aus Klassik und Romantik	90
6.3	Ungelöste Fragen	92
7.	Transfersignale zur Richtungsänderung des Bedeu- tens: Gattungs- und rezeptionsbezogene Aspekte . . .	93
7.1	Zwei prototypische Untergattungen der Parabel . . .	93

7.2	Form- und Funktionswandel bei Kafka	94
7.3	Poetisch-expressive Parabeln des späten 20. Jahrhunderts	96
8.	Didaktische Implikationen und Modelle	101
8.1	Vom Leseverstehen zum Textverständnis: Prozesse der Sinnkonstitution	102
8.2	Methoden- und Medienintegration: Fabeln in der Primar- und Orientierungsstufe	104
8.3	Das didaktische Potenzial der modernen Parabel ...	106
9.	Zusammenschau und Desiderata	111

Teil III: Gleichnisse im schulischen Religionsunterricht 113

10.	Einleitung: „Wie aber werdet ihr alle diese Gleichnisse verstehen?“ (Mk 4,13 b)	115
11.	Gleichnisse in den Konzeptionen des schulischen Religionsunterrichts	118
11.1	Evangelische Unterweisung: Gleichnisse fordern zu einer Entscheidung heraus!	118
11.2	Hermeneutischer Religionsunterricht: Gleichnisse existential erschließen!	121
11.3	Thematisch-problemorientierter Religionsunterricht: Gleichnisse situativ ausgelegt!	122
11.4	Symbolhermeneutik und kritische Symbolkunde: Gleichnisse als Metapher und Spiel!	124
11.5	Performativer Religionsunterricht: Gleichnisse probeweise in Szene gesetzt!	127
11.6	Konstruktivistische Religionsdidaktik: Die Bedeutung der Gleichnisse selbstständig konstruieren! ...	129
12.	Von der Allegorese zur Rezeptionsästhetik	134
12.1	Tiefenpsychologische Zugänge	134
12.2	Sozialgeschichtliche Zugänge	136

10 *Inhalt*

12.3 Metaphertheoretische Zugänge	137
12.4 Wirkungsästhetische Zugänge	139
12.5 Integrative Zugänge	141
13. Und: Wie werdet ihr alle diese Gleichnisse verstehen?	147
13.1 Stadien des Gleichnisverständnisses	147
13.2 Stufen des Glaubens und des Symbolverständnisses	150
13.3 Lernende werden zu Experten (auch) im Bereich der Religion	153
13.4 Ab wann ist es sinnvoll Gleichnisse im Religionsunterricht zu behandeln?	154
13.5 Kriterien für die Auswahl von Gleichnissen	157
14. Neutestamentliches Fallbeispiel: Lk 15,8-10 in der Perspektive der Kinder- und Jugendtheologie	160
14.1 Elementare Strukturen	163
14.2 Elementare Zugänge	166
14.3 Elementare Erfahrungen	168
14.4 Elementare Wahrheit	169
14.5 Elementare Lernformen	171
15. Rückblick und Ausblick	173
Materialteil	179
1. Religionsgeschichtliche Vergleichstexte zu biblischen Gleichnissen	181
2. Fabeln und Parabeln in Literaturwissenschaft und -didaktik	192
Literaturverzeichnis	203
1. Primärliteratur	205
2. Sekundärliteratur und didaktische Literatur	208